



Helge Andersens Spieletipps im März

Neue Würfel- und Kartenspiele

„Lokus“ –

... entscheidend ist, was hinten rauskommt!



Ganz „frisch“ reingekommen und schnell schon mal gespielt, um es rechtzeitig noch an dieser Stelle vorstellen zu können, ist mit „Lokus“ nicht etwa ein „Sch...spiel“, sondern ein weiteres Kartenspiel von Reinhard Staube, bei dem es aller-

dings irgendwie schon um „Sch...“ geht. Denn immer mehr Personen, abgebildet auf den Karten, müssen dringend während ihres Waldspazierganges die beiden einzigen Kothäuschen weit und breit aufsuchen. Die Spieler legen dazu Karten an und die beiden, die die niedrigste und höchste Zahl angelegt haben, platzieren ihre von Krämpfen geplagten Schützlinge in die Warteschlangen vor den beiden Kothäuschen. Etliches ist dabei jedoch zu beachten, denn so rasch klappt es nicht mit dem erhofften Entleeren. Dies alles im Blick zu haben, macht den Reiz dieses schönen und schnellen Kartenspiels aus. **(Nürnberger Spielkarten-Verlag; 3-5 Spieler ab 10 Jahren)**